



## Struktur des Studiums in Mathematikdidaktik: Lehramt an beruflichen Schulen

In der Master-Phase gibt es in Mathematikdidaktik zwei Module mit jeweils zwei Lehrveranstaltungen:

| <b>Modul „Mathematik Lehren und Lernen I“ (UFR-M1, 7 LP)</b>  |  |
|---|--|
| Mathematik Lehren und Lernen I (benotet, 5 LP): <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vorlesung „Mathematik Lehren und Lernen“ (SS)</li></ul> | Mathematik Lehren und Lernen I (unbenotet, 2 LP): <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Seminar „Mathematikdidaktik für berufliche Schulen (Modul UFR-M1, unbenotet)“ (WS)</li></ul> |

| <b>Modul „Mathematik Lehren und Lernen II“ (UFR-M2, 5 LP)</b>   |   |
|---|---|
| Mathematik Lehren und Lernen II (benotet, 3 LP)<br>eine Vorlesung mit der Auswahl: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Didaktik der Geometrie (WS)</li><li>▪ Didaktik der Zahlen und Algebra (SS)</li></ul> | Mathematik Lehren und Lernen II (unbenotet, 2 LP): <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Seminar „Mathematikdidaktik für berufliche Schulen (Modul UFR-M2, unbenotet)“ (SS)</li></ul> |

Die beiden Seminare haben unterschiedliche Inhalte. Sie finden abwechselnd im Winter-/Sommersemester statt und können in beliebiger Reihenfolge besucht werden.

Einzelne Veranstaltungen können auch bereits in der Bachelor-Phase besucht werden. In diesem Fall ist es möglich, eine Prüfung in der Bachelor-Phase als „freie Prüfung“ abzulegen und diese später im Master-Studium in dieses zu übertragen.